

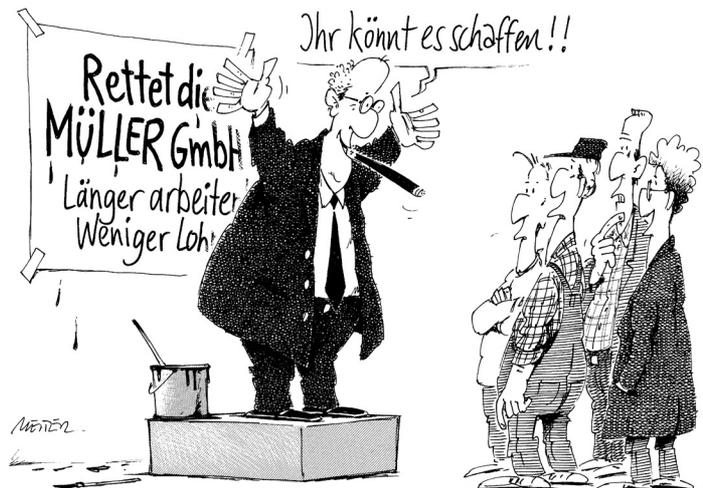
Training: Unternehmer

M1 Die betrieblichen Grundfunktionen

- A Herr Mayer bewirbt sich auf die ausgeschriebene Stelle eines Entwicklungsingenieurs.
- B Frau Krause führt mit einem Reifenhersteller Verhandlungen über günstigere Lieferkonditionen.
- C Lagerarbeiter Müller soll wegen wiederholter Trunkenheit während der Arbeit abgemahnt werden.
- D Der Automobilkonzern möchte im Zuge der Umstellung auf Elektrofahrzeuge auch in Windkraftanlagen investieren.
- E Die Geschäftsleitung verlangt eine Aufstellung über die Umsätze und Kosten des letzten Quartals.
- F Eine Projektgruppe erforscht, welche Innenausstattung bei weiblichen Kunden besonders gut ankommt.
- G Die Montage des Motors wird in ein nahegelegenes Zweigwerk ausgelagert.
- H Ein Autovermieter bestellt 100 Fahrzeuge des gleichen Typs.



M2 Unternehmen in der Gesellschaft



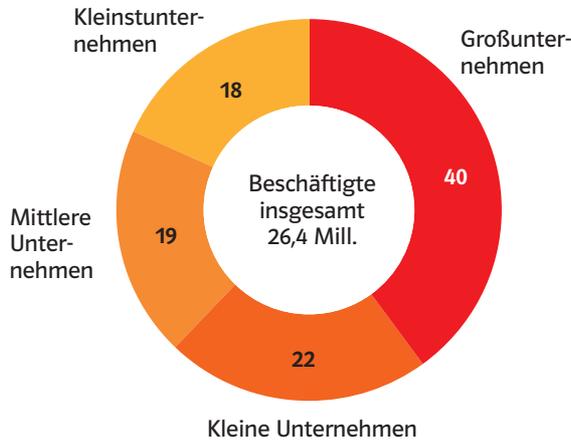
M3 „Unsere wirtschaftlichen Erfolge verdanken wir den Menschen, der Gesellschaft, in der unsere Unternehmen arbeiten.“

Daniel Goeudevert (*1942), dt. Topmanager belgischer Herkunft, 1991–93 Vorstandsvorsitzender der Volkswagen-AG, erster Vizepräsident des Internatio-

nen Grünen Kreuzes. Er bekleidet weiterhin einen Beraterposten bei der UNESCO.

M4

Beschäftigungsanteile 2013
nach Unternehmensgrößenklassen in %

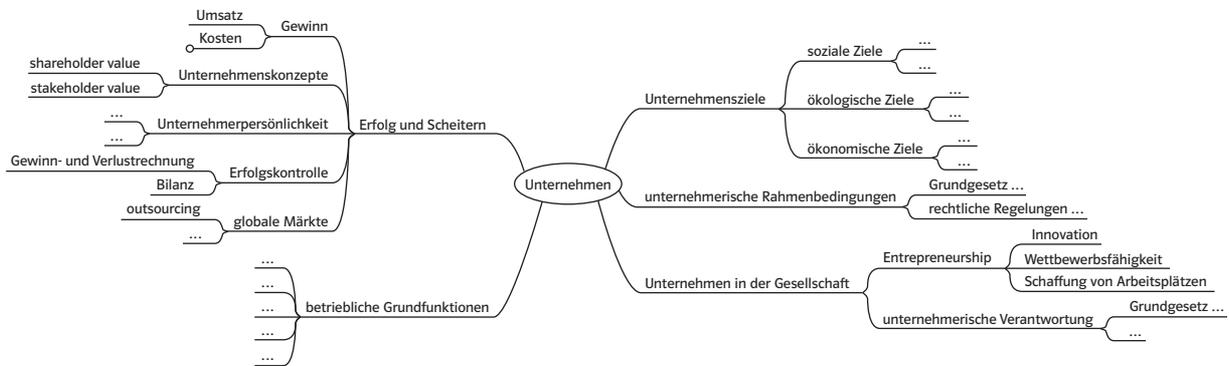


WRZESNIA

Deutsche Hersteller zieht es trotz höherer Produktivität in Billiglohnländer

Roboter erledigen Routinearbeit für ein paar Euro die Stunde. Ein Arbeiter kostet hierzulande das Ziffache. Das zwingt deutsche Autobauer in einen Spagat, denn Fabriken entstehen meist in der Ferne.

M5 Unternehmen – Ziele und Ansprüche



- 1 Wer erledigt in einem Betrieb welche Aufgaben? Ordne die Vorfälle in dem Automobilunternehmen (M1) den betrieblichen Grundfunktionen zu.
- 2 Stelle anhand der Karikatur in M2 den Zielkonflikt zweier Unternehmensziele dar. Beschreibe mögliche Ursachen des Scheiterns von Unternehmen mithilfe der Karikatur.
- 3 Beurteile das Zitat in M3 mithilfe eines geeigneten unternehmerischen Ansatzes.
- 4 Erkläre das Diagramm Beschäftigungsanteile 2013 in M4. Erörtere mithilfe des Diagrammes und der Schlagzeile die volkswirtschaftliche Bedeutung von Unternehmen.
- 5 Stelle wesentliche Inhalte des Kapitels Unternehmen in Form einer MindMap dar. Übertrage hierzu die MindMap in M5 in dein Heft und vervollständige diese.